

Siegfried Thoma seit 40 Jahren dabei

Rückblicke, Ehrungen und Neuwahlen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des SV Höhefeld.

HÖHEFELD. Neu im Reigen der Rückblicke war der Bericht des gegründeten Veranstaltungsausschusses, der im Jahr 2016 alle Veranstaltungen durchgeplant und organisiert hatte. Dies führte zu einer erheblichen Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes.

Nach Beginn hießen die beiden Vorsitzenden Norbert Kippes und Jens Landeck alle Mitglieder zur Hauptversammlung und gedachten der verstorbenen Mitglieder. Dann gab der Vorsitzende Norbert Kippes einen Überblick über die durchgeführten Arbeiten des Sportvereins, sowie der Veranstaltungen.

Veranstaltungshöhepunkte des letztjährigen Vereinsjahres war das Ausrichten der „Kerwe“ sowie die Jahresabschlussfeier am 28. Dezember. Über die rege Teilnahme mit insgesamt 86 Mitgliedern freute sich nicht nur der Vorstand.

Die Arbeit des Veranstaltungsausschusses wurde durch den Vorsitzenden Jens Landeck noch einmal kurz vorgestellt. Er bedankte sich bei den Mitgliedern des Ausschusses für deren Engagement bei der Planung und Umsetzung der Heim- und Pokalspiele, das Ausrichten des Rundabschlusses sowie des Freizeittourneurs und die Kerwe. Weiterhin galt sein Dank allen anderen ehrenamtlichen Helfern.

Bedauert wurde, dass zwei Mitglieder des Ausschusses aufgehört haben. Patrick Fiederling erhielt für seine Tätigkeit und Unterstützung als Dank ein kleines Präsent. Gerhard Landeck, der auch jahrelang Platzkassier des Sportvereins war, erhielt ebenfalls für sein ehrenamtliches Engagement und zum Dank ein Präsent überreicht.

Der Bericht für den Bereich Fußball wurde von Jens Landeck, stellvertretend für Jochen Weigand, vorgelesen. Nach einer sehr enttäuschenden Rückrunde, musste die SG Kembach / Höhefeld nach dem verlorenen Relegationsspiel gegen den VfB Reicholzheim / Dörlesberg in die Kreisklasse B absteigen. Die Vorrunde unter Neutrainer Bernd Riedmann und einigen Neuzugängen an Spielern startete mit insgesamt fünf Siegen. In den weiteren Spielen musste die Mannschaft jedoch etwas Federn lassen und man ging mit drei Niederlagen in Folge in die Winterpause. Man ist jedoch zuversichtlich, dass in der Rückrunde das komplette Leistungsvermögen abgerufen wird und wieder Siege eingefahren werden. Positiv fällt auch das Zwischenfazit für die zweite Mannschaft aus. Die Zusammenarbeit mit dem SV Dertingen gestaltet sich sehr stabil und sportlich geht der Trend nach oben.

Für die Volleyballabteilung referierte Jens Landeck über eine zufriedenstellende Teilnahme an 30 Trainingseinheiten. Die Spielerbeteiligung liegt derzeit im Durchschnitt bei 14 Erwachsenen und vier Jugendlichen. Es zwei Volleyballturniere besucht.



Ehrungen standen bei der Jahreshauptversammlung des SV Höhefeld auf der Tagesordnung: (von links) Norbert Kippes, Marina Willnath, Jürgen Lang, Andrea Harter, Siegfried Thoma, Meta Matthies, Jens Landeck.

BILDER: SV HÖHEFELD

Bettina Winkler, Spartenleiterin Badminton, berichtete von insgesamt 37 Übungsabenden, wobei im ersten Halbjahr nur durchschnittlich sieben Spieler trainierten. Auf Grund weiterer sinkender Teilnehmer trennte man sich im gegenseitigen Einverständnis von Trainer Willi Kressmann. Ab Herbst stabilisierte sich die Lage – auch aufgrund der Veranstaltung „Be active“. Bis zum Jahresende waren wieder rund 15 Spieler im Badminton aktiv.

Stark zurückgegangen ist die Resonanz für das Zumba-Training. Es besuchten im Durchschnitt noch fünf Teilnehmer das sportliche Angebot, so Kippes. Durch eine Verletzung der Trainerin musste das Training ebenfalls einige Zeit ausfallen. Im Laufe des Jahres 2017 will man entscheiden, ob Zumba aus dem Angebot des SV genommen wird.

Das Diensttagsangebot unter dem Motto „Gymnastik und Bewegung für jedermann“ wird sehr gut von den Mitgliedern angenommen. Insbesondere für die „älteren“ Mitglieder bietet dieses Angebot für die Bereiche Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit einen Ausgleich zum alltäglichen, berufsbedingten Bewegungsmangel.

Weiterhin berichtete Jugendleiter Norbert Kippes ausführlich über die jugendlichen Fußballer des SV, die unter dem Dachverein „Dorfkickers Mainschleife 2010“ spielen.

Das Kinderturnen der „Großen“, betreut durch Julia Kippes und Carolin Hörner, bietet für alle Neun- bis 14-Jährigen die Möglichkeit sich bei Ballspielen wie Völkerball oder Brennball sowie bei Koordinationsspielen wie Staffellauf und Zirkeltraining auszustärken.

Oliver Breuer, Betreuer Kinderturnen „Klein“, berichtet über eine rege Teilnahme der jüngsten Mitglieder von drei bis acht Jahren, welche in ihren Übungsstunden spielerisch Schnelligkeit, Kräftigung, Beweglichkeit, Koordination und Entspannung vermittelt bekommen. Unterstützt wird er im Wechsel von den weiteren Betreuern Marco Väh, Sabrina Hilgner und Selina Kuran. Für weitere Unterstützung bei der Betreuung sorgen die Kinder Daria Breuer, Evelyn Rohde, Marie Stemmler und Max Schnitzler.

Weiterer Punkt der Versammlung war die Wahl eines neuen Schriftführers, da Katja Migas nach fünf Jahren ihr Amt niederlegte. Gerhard Klinger übernahm die Wahlleitung, Hans-Dieter Friedrich und Birgit Hilgner die Wahlhelfer. Als neue Schriftführerin wurde Christin Spielmann gewählt. Der Posten des Platzkassiers blieb offen.

Unter Punkt Verschiedenes wurden die Mitglieder über die Dachsanierung, die unter der Federführung des Platzwarts Markus Rohde vonstatten geht, informiert. Im Frühjahr

Treue zum SV gewürdigt

■ Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft standen bei der Jahreshauptversammlung des SV Höhefeld an. Für **25 Jahre treue Mitgliedschaft** wurden Andrea Harter, Meta Matthies, Marina Willnath, Jürgen Lang und Sebastien Rudek Urkunden und ein Präsent überreicht.

■ Siegfried Thoma, der bereits **40 Jahre** dem Verein die Treue hält, durfte sich ebenfalls über eine Urkunde und ein Geschenk freuen.

werden die Baumaßnahmen begonnen. Hier wurden die Mitglieder zur Mithilfe aufgefordert, da die Sanierung in Eigenleistung erfolgt.

Kassier Thorsten Hilgner informierte über die nötigen Investitionen wie Sportheimdach, Gastraum, Kühlaggregat und Kuchentheke des Sportvereins. Diese Investitionen müssen in den nächsten Jahren erfolgen. Abschließend wurde die Beitragserhöhung besprochen. Einstimmig wurde entschieden, dass der Beitrag ab 2018 sich für Jugendliche auf 15 Euro, für Erwachsene auf 25 Euro und für Familien auf 60 Euro erhöht.

Ortsvorsteher Matthias Roos würdigte alle ehrenamtlichen Helfer, ohne die ein Verein nicht bestehen könnte.

sv/h



Der neue Vorstand des SV Höhefeld wurde bei der Hauptversammlung gewählt.